

Technik und Wirtschaft für die deutsche Industrie

Produktion

Einzelpreis Euro 2,80 PVST 5339 Entgelt bezahlt

www.produktion.de



04. Oktober 2017 · Nummer 40

Trumpf eröffnet **Smart Factory**
als Demo-Standort in Chicago

Seite 6

Das sind die Highlights auf
der **Motek** in Stuttgart

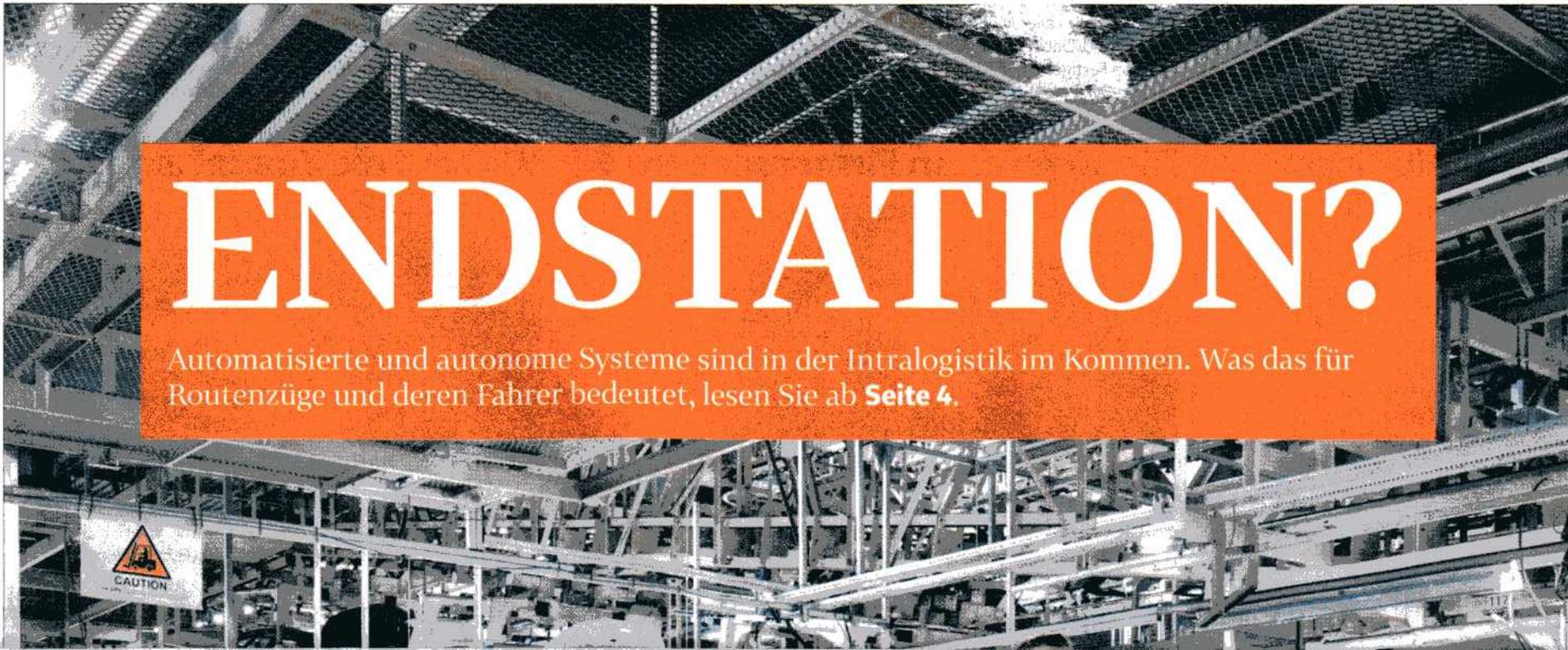
Seite 21

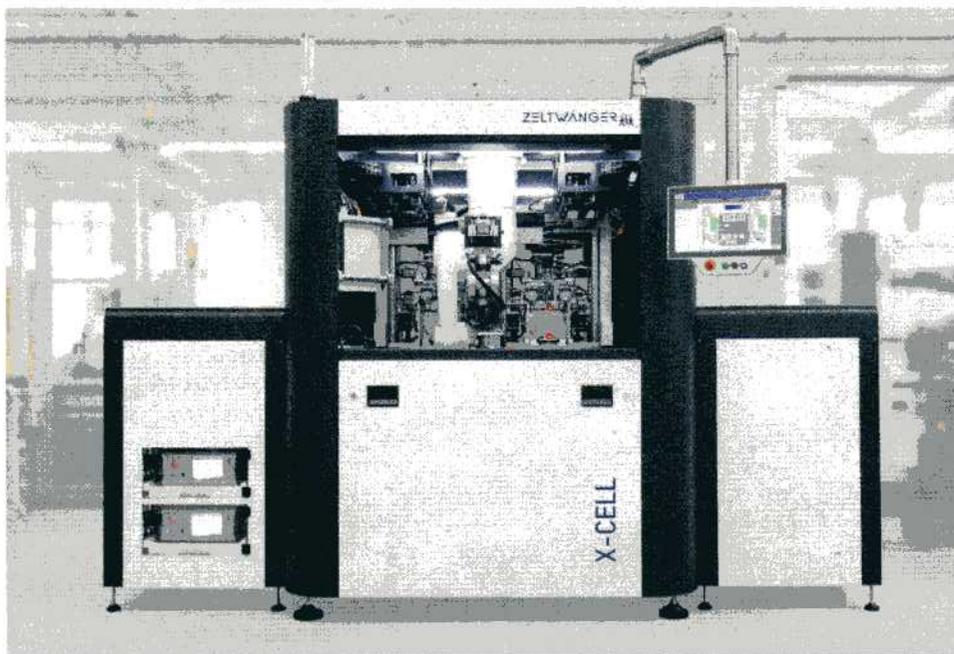
Vernetzung von Maschinen:
Tipps gegen Hacker

Seite 10

ENDSTATION?

Automatisierte und autonome Systeme sind in der Intralogistik im Kommen. Was das für Routenzüge und deren Fahrer bedeutet, lesen Sie ab **Seite 4**.





Die X-Cell der Zeltwanger Automation GmbH für schnelle Montage-, Bearbeitungs- und Kennzeichnungsaufgaben ist vorbereitet auf den Industrie 4.0-Einsatz

Bild: Zeltwanger

Bearbeitungszelle ist auch Datensammler

Zeltwanger zeigt sich für Industrie 4.0-Anwendungen gerüstet

PRODUKTION NR. 40, 2017

DUSSLINGEN (BL). Die Zeltwanger Automation zeigt eine Industrie 4.0-fähige roboterbasierte Be-

den Fertigungsprozess“, erklärt Mauro De Simon, Geschäftsleiter der Zeltwanger Automation GmbH.

Die modulare Bearbeitungszelle X-Cell des Herstellers kann vor-

Bauteile, Anschlüsse oder Schrauben vorhanden und die Gewinde gebohrt sind. Mit Funktionsprüfungen innerhalb der Zelle kann teilespezifisch sichergestellt werden, dass auch wirklich nur iO-

Werkstückträger einzeln programmieren

Automatisierungsspezialist Weiss zeigt flexibles Conveyor System für die Industrie

PRODUKTION NR. 40, 2017

BUCHEN (BL). Automatisierungsspezialist Weiss zeigt auf der Motek erstmals sein neues Conveyor System. Durch eine Magnetschwebetechnik lassen sich Beschleunigung, Geschwindigkeit, Richtung, und Positionierung jedes einzelnen Werkstückträgers völlig unabhängig voneinander programmieren. Am deutlich vergrößerten Messestand präsentiert Weiss darüber hinaus sein komplettes Sortiment. Experten beraten Besucher bei konkreten Projektanfragen. Live-Vorführungen zeigen, was mit Augmented Reality möglich ist.

„Unsere neue Transport-Technologie ermöglicht Anwendern viel mehr Flexibilität und deutlich kürzere Rüstzeiten“, betont Sven Haferkorn, Leiter Produktmanagement bei der Weiss GmbH. Erstmals zeigt der Automatisierungsspezialist sein neues, flexibles Conveyor System. Es verfügt über Direktantriebe und benötigt keine mechanischen Antriebselemente mehr. Die Transportbewegungen der Paletten sind für jede einzelne flexibel und frei programmierbar. Werkstückträger können in unterschiedlichen Geschwindigkeiten vorwärts und rück-

ideal für Montageaufgaben kleiner und mittlerer Serien. Mit kurzen Rüstzeiten sind schnelle Produktwechsel möglich.

Als Besonderheit zeigt Weiss am Messestand, was mit Augmented Reality möglich ist. Live-Vorführungen machen die Produktwelt des Unternehmens erlebbar und erläutern deren Besonderheiten für den Anwender. So können Besucher einen tonnenschweren Rundtisch in der Hand halten und über ihre Kräfte staunen. Tatsächlich halten sie lediglich ein Blatt Papier vor eine Kamera oder tragen eine AR Brille. Die Software dahinter erweitert die Realität und platziert die visuellen Informationen des Produkts in die Hände oder vor die Augen.

Außerdem präsentiert Weiss die neuesten Produkte seiner Produktpalette aus Rundtischen und Handlingsystemen. Dazu gehören die elektromechanischen TC-Rundtische, bei deren neuer, weiterentwickelter Baureihe Lebensdauer, Leistung und Geschwindigkeit verbessert sind. Der weiterentwickelte TC220 hat mit 42 mm Durchmesser eine größere Mitlenöffnung, um Kabel und Schläuche von Handling-Komponenten durchzuführen.

weiss gmbh

Automation zeigt eine Industrie 4.0-fähige roboterbasierte Bearbeitungszelle. X-Cell erledigt schnell und zuverlässig Montage- und Bearbeitungs- sowie Kennzeichnungs- oder Prüfaufgaben.

Sämtliche erhobenen Daten, ob für Prüf- oder Fertigungszwecke, können an übergeordnete Steuerungsprogramme weitergegeben oder auch von diesen empfangen werden.

Darüber hinaus misst die Fertigungszelle auch Umgebungsbedingungen und eventuelle Störeinflüsse. Mit dieser vollumfänglichen Datenerfassung und -analyse optimieren Anwender nicht nur ihre vollautomatische Fertigung, sondern erfahren mit X-Cell auch viel mehr über ihre Produkte.

„X-Cell ist nicht nur eine flexible Hochleistungsmaschine für vielfältige Produktions- und Prüfaufgaben, sondern auch ein Industrie 4.0-fähiger Datensammler für alles rund um das Produkt und

mation GmbH.

Die modulare Bearbeitungszelle X-Cell des Herstellers kann vor, während und nach den eigentlichen Prozessschritten umfangreiche Sichtung- und Funktionsprüfungen durchführen. Sämtliche erfassten Daten lassen sich direkt auswerten oder, bei Einbindung in einen voll- oder teilautomatisierten Fertigungsprozess, an eine übergeordnete Steuerungssoftware übermitteln, sammeln und speichern. Das unterstützt das Qualitätsmanagement und ermöglicht die lückenlose Rückverfolgung, verknüpft mit der Identifikationsnummer des Kunden. Darüber hinaus erfahren Anwender alles über ihr Produkt und den Prozess während der Herstellung. Das ermöglicht ihnen, die Produktionsqualität nachhaltig zu verbessern.

So kann eine kamerabasierte Sichtprüfung beispielsweise feststellen, ob die erforderlichen

tionen innerhalb der Zelle kannteilspezifisch sichergestellt werden, dass auch wirklich nur i.O.-Produkte ausgeschleust werden. Die Prüfungen laufen so schnell ab, dass der Prozess nicht zum Engpass innerhalb der geforderten Zykluszeit wird.

Die Daten werden gespeichert und können für Dokumentations-, Qualitäts- und Rückverfolgungszwecke genau verwendet werden wie für Auswertungen aller Art sowie zur Steuerung des Prozesses. Insbesondere das Erfassen von Umgebungsbedingungen oder Störeinflüssen lässt Produktions- oder Toleranzanpassungen nahezu in Echtzeit denkbar werden.

www.zeltwanger.de
Halle 5, Stand 5112

EFFIZIENZ-NAVI
PREIS ENERGIE HANDHABUNG LEBENSDAUER
MATERIAL SERVICE ZEIT
Kosten senken mit Produktion

mierbar. Werkstückträger können in unterschiedlichen Geschwindigkeiten, vorwärts und rückwärts, schnell und langsam, bewegt sowie hochgenau positioniert werden. Darüber hinaus lassen sich Werkstückträger und Prozessachse synchronisieren. Das neue Conveyor System eignet sich

che von Handling-Komponenten durchzuführen.

www.weiss-gmbh.de
Halle 3, Stand 3305

EFFIZIENZ-NAVI
PREIS ENERGIE HANDHABUNG LEBENSDAUER
MATERIAL SERVICE ZEIT
Kosten senken mit Produktion



Als Besonderheit zeigt Weiss am Messestand, was mit Augmented Reality möglich ist.

Bild: Weiss

Taktile Sicherheit für Roboter

Danube präsentiert neue Sensorhaut

PRODUKTION NR. 40, 2017

AT-WIEN (BL). Für die Mensch-Roboter-Kollaboration ermöglicht Blue Danube Robotics die Absicherung des gesamten Roboters inklusive Greifer. Mit Airskin, einer berührungssensitiven Sensorhaut, lassen sich gängige Roboter mit einem Sicherheitssystem umkleiden und in Cobots verwandeln. Damit könnten Schutzgitter bald obsolet sein.
www.bluedanuberobotics.com
Halle 7, Stand 7427

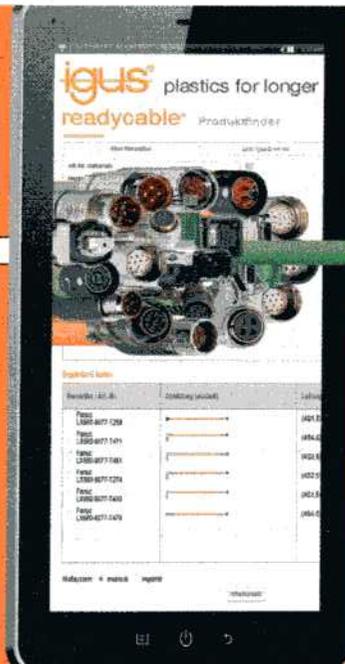
readycable Produktfinder

die günstigste Antriebsleitung

Einfache Suche Lebensdauer



neu! Universeller Eckadapter



Direkt die günstigste Antriebsleitung ...

... die garantiert funktioniert!

Über 4.000 Antriebsleitungen ... 24 Antriebshersteller ...

Online mit der Original-Herstellernummer aus bis zu 7 Leitungsqualitäten den optimalen Preis für Ihre Anwendung herausfiltern. Lebensdauerberechnung inklusive. Mit 36 Monaten Garantie. Ab 24h Lieferzeit.

igus.de/readycable-finder

Video "Industrielle Konfektionierung von igus" unter igus.de/readychain



plastics for longer life
igus.de
igus GmbH Tel. 02203-9649-800 info@igus.de

Besuchen Sie uns: Motek, Stuttgart - Halle 4 Stand 4320 / Productronica, München - Halle A3 Stand 254